



INNOVATIVE SOLUTIONS
BY OPEN SOURCE EXPERTS

Charta für verantwortungsbewusste Beschaffungen

Camptocamp

Version 1.0 - Juli 2025



Document versions

VERSION	AUTHOR	CHANGE DATE	CHANGES SUMMARY
1.0	CSR Team	July 23, 2025	Document creation

Die Version 1.0 wurde am 26. Januar 2026 vom Verwaltungsrat der Camptocamp SA genehmigt.



Einleitung

Bei Camptocamp sind wir Pioniere der Open-Source-Bewegung – sie ist ein fester Bestandteil unseres Selbstverständnisses. Die zentralen Werte von Camptocamp sind Respekt, Teamgeist, Innovation und Offenheit.

Im Rahmen unseres umfassenden CSR Engagements (Corporate Social Responsibility) setzen wir uns dafür ein, unsere Auswirkungen zu verringern und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft zu leisten. Dieses Engagement schliesst auch eine verantwortungsvolle Einkaufspolitik ein, die nicht-finanzielle Kriterien berücksichtigt und auf starken ethischen Grundsätzen beruht, wie sie in unserem Ethikkodex beschrieben sind.

Diese Charta beschreibt die Prinzipien und gegenseitigen Verpflichtungen, die Camptocamp, seine Partner und Lieferanten in ihren Geschäftsbeziehungen berücksichtigen.

Die Charta gilt unter anderem für folgende Beschaffungsbereiche: IT-Ausstattung, Cloud-Dienste, Energie, Lebensmittel, Büroausstattung und -material, Mobilität sowie Firmenfahrzeuge.



Verpflichtungen von Camptocamp

Einhaltung ethischer Standards und gesetzlicher Vorgaben

Camptocamp verpflichtet sich, in allen Aspekten der Beschaffung höchste ethische Standards einzuhalten und die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu befolgen – insbesondere im Hinblick auf Menschenrechte, faire und würdige Arbeitsbedingungen sowie Korruptionsbekämpfung. Diese Grundsätze werden in unserem Ethikkodex ausführlich beschrieben.

Dieses Engagement bedeutet auch, dass unsere Lieferanten und Geschäftspartner ihrerseits verpflichtet sind, diese Standards einzuhalten. Am Ende dieser Charta sind die Erwartungen von Camptocamp gegenüber seinen Lieferanten und Partnern im Detail aufgeführt.

Nachhaltigkeit als zentrales Kriterium im Einkauf

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Kriterium, das wir bei allen Einkaufsentscheidungen neben den üblichen Faktoren, wie Kosten und Qualität, berücksichtigen.

Dies beginnt mit einer kritischen Bedarfsanalyse, der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen und einer klaren Präferenz für umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen.

Wo immer sinnvoll, berücksichtigen wir den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte und Dienstleistungen. Nach dem 3R-Prinzip (*reduce, reuse, recycle*) bevorzugen wir langlebige, reparierbare, modular erweiterbare und am Ende ihres Nutzungszyklus rezyklierbare Produkte.

Darüber hinaus integriert Camptocamp in Ausschreibungen und Verträgen verbindliche soziale und ökologische Klauseln für Partner und Lieferanten.

Bevorzugung lokaler und ethischer Lieferanten

Als engagierter Akteur in den wirtschaftlichen und sozialen Strukturen der Regionen, in denen wir tätig sind, möchte Camptocamp bevorzugt mit lokalen Partnern und Lieferanten zusammenarbeiten – insbesondere mit kleinen und mittleren Unternehmen, sofern Kompetenzen und Angebote vergleichbar sind.

Bei unseren Bewertungen berücksichtigen wir auch die sozialen und ökologischen Verpflichtungen unserer Lieferanten und bevorzugen jene, die einen Nachhaltigkeitsansatz verfolgen, der unserem eigenen entspricht.

Wir streben zudem eine langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Partnern und Lieferanten an, basierend auf gemeinsamen Zielen in puncto Nachhaltigkeit und Ethik.

Förderung von Innovation

Innovation steht im Zentrum der Werte und Lösungen von Camptocamp. Wir fördern Innovation auch bei unseren Partnern und Lieferanten – insbesondere, wenn sie dazu beiträgt, negative Auswirkungen zu verringern und Effizienz zu steigern.

Wir unterstützen Unternehmen, die in verantwortungsvolle Innovation investieren, und beteiligen uns an der Entwicklung neuer, nachhaltigerer Beschaffungspraktiken und -lösungen.



Transparenz, Fairness und Inklusion stärken

Camptocamp ist überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung und ein gesellschaftlicher Gewinn ist. Wir möchten Fairness und Inklusion in unseren Beschaffungsprozessen fördern, zum Beispiel durch die Unterstützung von Lieferanten aus unterrepräsentierten Gemeinschaften.

Wir verpflichten uns zur Bekämpfung von Diskriminierung, zur Gewährleistung eines fairen Wettbewerbs unter unseren Lieferanten sowie zur vollständigen Transparenz in unseren Beschaffungsprozessen – insbesondere durch klare Kommunikation unserer Erwartungen und Bewertungskriterien.

Zudem haben wir eine Richtlinie und ein [Hinweisgebersystem](#) eingeführt, mit dem Verstösse gegen die Ordnungsmässigkeit unserer Einkaufsprozesse gemeldet werden können.

Nachhaltige und gesunde Geschäftsbeziehungen sichern

Camptocamp strebt langfristige Geschäftsbeziehungen mit seinen Partnern und Lieferanten an – basierend auf gegenseitigem Respekt und Kooperation.

Wir verpflichten uns zu fairen Zahlungsfristen.

Ausserdem unterstützen wir unsere Partner:innen in ihrer Nachhaltigkeitsstrategie – mit Schulungen, geeigneten Tools und Best-Practice-Austausch.

Schliesslich analysieren wir Risiken in unseren Wertschöpfungs- und Lieferketten sorgfältig – insbesondere hinsichtlich Ethik, Nachhaltigkeit, Resilienz und wirtschaftlicher Abhängigkeiten.

Laufende Bewertung und Verbesserung unserer Einkaufspraktiken

Zur kontinuierlichen Verbesserung der Beschaffung überprüft Camptocamp regelmässig seine Strategie und bewertet seine Lieferanten neu – auf Grundlage von Feedback, der Weiterentwicklung von Normen und Gesetzgebung sowie den eigenen Zielen zu ökologischen Auswirkungen und gesellschaftlicher Verantwortung.

Schulung und Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden für verantwortungsvolles Einkaufen

Um seine Verpflichtungen zu Nachhaltigkeit und verantwortungsvollem Einkauf zu festigen, sensibilisiert Camptocamp seine Mitarbeitenden für die Bedeutung von Nachhaltigkeit, Ethik und Inklusion im Beschaffungsprozess und schult sie in den Grundsätzen dieser Charta.

Darüber hinaus verpflichten wir uns, innerhalb unseres Unternehmens eine auf sozialer und ökologischer Verantwortung basierende Unternehmenskultur und -strategie zu fördern.



Verpflichtungen unserer Lieferanten

Camptocamp erwartet von seinen Partnern und Lieferanten, dass sie die in dieser Charta beschriebenen Werte und Ansätze teilen und sich als zentrale Akteure für eine nachhaltige Zukunft positionieren.

Insbesondere verpflichten sie sich zur Einhaltung der folgenden grundlegenden Prinzipien und deren Umsetzung in ihrer eigenen Wertschöpfungs- und Lieferkette:

Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Unsere Partner und Lieferanten achten die Menschenrechte und gewährleisten faire und würdige Arbeitsbedingungen für ihre Mitarbeitenden – im Einklang mit nationalen und internationalen Rechtsvorschriften. Fairness, Vielfalt und Inklusion sind ebenfalls Bestandteile ihres ganzheitlichen Ansatzes.

Transparenz und geschäftliche Integrität

Unsere Partner und Lieferanten halten die geltenden Gesetze ein – insbesondere in Bezug auf geschäftliche Integrität und Korruptionsbekämpfung. Sie legen grossen Wert auf Transparenz und Kommunikation und übernehmen Verantwortung gegenüber ihren Kunden, Partnern und Lieferanten.

Umweltauswirkungen

Unsere Partner und Lieferanten verfolgen ebenfalls einen Ansatz zur Reduzierung ihrer Umweltauswirkungen. Sie berücksichtigen den gesamten Lebenszyklus ihrer Produkte und Dienstleistungen, um deren Effizienz zu steigern und ihre Umweltbilanz zu verbessern.

Lokale Wirtschaft

Unsere Partner und Lieferanten sind auch in ihren lokalen wirtschaftlichen und sozialen Strukturen aktiv und arbeiten, wann immer möglich, mit lokalen und ethisch kompatiblen Partnern und Lieferanten zusammen – im Sinne des Ansatzes von Camptocamp.